

## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für folgende angebotenen Leistungen des Gütesiegelverbund Weiterbildung:

- I. **Durchführung von Zertifizierungsverfahren**
- II. **Fort- und Weiterbildungen sowie Beratung zum Qualitätsmanagement und zur Qualitätsentwicklung**

### I. Durchführung von Zertifizierungsverfahren

#### 1. Anmeldung

Nach der Anmeldung zur Zertifizierung nach dem Qualitätsmanagement-System nach Gütesiegelverbund Weiterbildung werden die Modalitäten zur Durchführung des Zertifizierungsverfahrens zwischen Einrichtung/Organisation und Gütesiegelverbund vertraglich geregelt. Dazu gehören der angestrebte Geltungsbereich des Zertifizierungsverfahrens und der zeitliche Ablauf.

#### 2. Leistungen des Gütesiegelverbund Weiterbildung

Der Gütesiegelverbund Weiterbildung erbringt folgende Leistungen:

- Durchführung eines Verfahrens zur Auditierung und Zertifizierung des QM-Systems nach Gütesiegelverbund Weiterbildung durch eine/n beim Gütesiegelverbund akkreditierte/n Gutachter/in.
- Entscheidung über die Zertifikatsvergabe auf der Grundlage des Auditberichts des Gutachters/der Gutachterin durch einen unabhängigen Beirat des Gütesiegelverbund Weiterbildung.
- Bei Erfüllung der Anforderungen: Erteilung und Ausfertigung des Zertifikats und des Siegels.

Das Zertifizierungsverfahren umfasst gemäß der jeweils gültigen Richtlinie zum Zertifizierungsverfahren:

- das Erst-/Vorgespräch mit der Gutachterin/dem Gutachter
- die Erstellung eines Selbstreports bzw. die Bearbeitung der „Checkliste zur Überprüfung des QM-Systems – Systemüberprüfung“ und Erstellen des Reflexionsberichts durch die Einrichtung/Organisation
- die Erstellung des Zwischenberichts bzw. die Rückmeldung über die "Checkliste zur Überprüfung des QM-Systems - Systemüberprüfung" durch die Gutachterin/den Gutachter
- den Einrichtungsbesuch durch die Gutachterin/den Gutachter
- die Erstellung des Auditberichts durch die Gutachterin/den Gutachter

#### 3. Kosten des Zertifizierungsverfahrens

Die Kosten des Zertifizierungsverfahrens sind der jeweils gültigen Entgeltordnung zu entnehmen. Diese erhaltenen Einrichtungen/Organisationen auf Anfrage. Ein ggfs. entstehender Mehraufwand für die Begutachtung (z.B. durch Nachauditierung) ist der Zertifizierungsstelle durch die Einrichtung/Organisation zu erstatten.

#### **4. Richtlinien zur Zertifizierung**

Die jeweils gültigen Richtlinien zur Durchführung des vollständigen Zertifizierungsverfahrens gehören zusammen mit den jeweils gültigen Standards zu den Geschäftsbedingungen des Gütesiegelverbundes für das Zertifizierungsverfahren und werden den Einrichtungen bei Vertragsabschluss zur Verfügung gestellt. Sie enthalten auch die Anforderungen an die jeweilige Einrichtung/Organisation.

#### **5. Erteilung des Zertifikats**

Nach erfolgreichem Abschluss des Zertifizierungsverfahrens vergibt ein unabhängiger Beirat auf der Grundlage des Auditberichts des Gutachters/der Gutachterin das Zertifikat.

#### **6. Widerspruch gegen eine Nichterteilung des Zertifikats**

Ein Rechtsanspruch auf die Erteilung des Zertifikats besteht nicht. Wird das Zertifikat nicht erteilt, kann hiergegen innerhalb einer Frist von 2 Wochen ab Zustellung des Beschlusses über die Nichtvergabe des Zertifikats schriftlich Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist an den Beirat des Gütesiegelverbund Weiterbildung zu richten und muss begründet werden. Über den Widerspruch entscheidet der Beirat. Hilft der Beirat dem Widerspruch nicht ab, legt er den Widerspruch der Schiedsstelle des Beirates vor. Die Schiedsstelle entscheidet abschließend und unter Ausschluss des ordentlichen Rechtswegs.

#### **7. Zertifikats- und Siegelnutzung**

Nach erfolgreicher Zertifizierung ist die Einrichtung/Organisation berechtigt, das gültige Zertifikat zum Nachweis gegenüber Behörden, Auftraggebern, Teilnehmenden, zu Werbezwecken etc. zu verwenden. Die Benutzung des Zertifikats und der vom Gütesiegelverbund zur Verfügung gestellten Siegel sind auf den jeweiligen Geltungsbereich zu beschränken und dürfen nicht verändert werden.

Eine Nutzung des Zertifikats und des Siegels über den Zeitraum der Gültigkeit hinaus ist nicht zulässig.

Bei missbräuchlicher Verwendung des Zertifikats und der Siegel oder in Fällen, in denen die Voraussetzungen zur Erteilung des Zertifikats nicht mehr gegeben sind, ist der Gütesiegelverbund berechtigt, das Zertifikat nach Gütesiegelverbund zu entziehen bzw. zu annullieren.

#### **8. Haftung**

Der Gütesiegelverbund verpflichtet sich, seine Tätigkeit im Rahmen des Zertifizierungsverfahrens durch qualifiziertes Personal und nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen. Der Gütesiegelverbund haftet nicht für die Nichtanerkennung des Zertifikates durch Dritte oder bei Schadensersatzforderungen an den Zertifikatsinhaber aufgrund nicht erfüllter Erwartungen. Ansonsten haftet der Gütesiegelverbund Weiterbildung - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

#### **9. Datenschutz**

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Wir erheben daher nur die Daten, die wir benötigen, um das Vertragsverhältnis mit Ihnen als Auftraggeber abzuwickeln. Es handelt sich um Daten, die uns von Ihnen bei der Kontaktaufnahme und aus Anlass des Vertragsschlusses mitgeteilt werden. Nach vollständiger Abwicklung des Vertragsverhältnisses und nach Ablauf der steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungsfristen löschen wir die Daten, sofern Sie nicht ausdrücklich in eine weitere Verwendung der Daten eingewilligt haben. Personenbezogene Daten werden an die Beteiligten eines Zertifizierungsverfahrens, auf Grundlage des abgeschlossenen Vertrages weitergegeben. Eine darüberhinausgehende Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

## **II. Fort- und Weiterbildungen sowie Beratung zum Qualitätsmanagement und zur Qualitätsentwicklung**

### **1. Leistungen**

Der Gütesiegelverbund bietet Veranstaltungen, Aus-, Fort- und Weiterbildungen sowie Beratungen zur Qualitätsentwicklung, zum Qualitätsmanagement und zum QM-System nach Gütesiegelverbund an. Die Leistungen der Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm bzw. dem entsprechenden Auftrag der Beratung.

### **2. Teilnahmebedingungen und Anmeldung**

Die Veranstaltungen sind für alle Menschen offen.

Bitte benutzen Sie zur Anmeldung entweder unser elektronisches Anmeldeformular oder richten Sie Ihre Anmeldung telefonisch, schriftlich, per Fax oder E-Mail an den Gütesiegelverbund Weiterbildung.

Da an jeder Veranstaltung nur eine begrenzte Personenzahl teilnehmen kann, werden die Anmeldungen in der Regel in der Reihenfolge des Eingangs bearbeitet. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen kann jedoch an die Erfüllung veranstaltungsspezifischer Teilnahmevoraussetzungen geknüpft werden. Die besonderen Teilnahmevoraussetzungen sind im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt.

Nach der verbindlichen und vollständigen Anmeldung eines Teilnehmers/einer Teilnehmerin erhält der Teilnehmer/die Teilnehmerin eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Mit dieser Buchungsbestätigung kommt der Vertrag rechtsgültig zustande. Der Vertrag endet mit dem Abschluss der Veranstaltung.

Der Inhalt einer Veranstaltung ergibt sich aus der jeweiligen Ausschreibung. Der Gütesiegelverbund Weiterbildung behält sich vor dieses kurzfristig zu verändern und weiter zu entwickeln.

### **3. Preise und Zahlung**

Die Preise sind dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm zu entnehmen.

Der Veranstaltungspreis ist nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen auf das Konto des Gütesiegelverbundes unter Angabe der Rechnungsnummer zu überweisen.

Für einzelne Veranstaltungen kann es besondere Zahlungsbedingungen geben, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm genannt sind.

### **4. Rücktritt des Gütesiegelverbundes**

Der Gütesiegelverbund ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurückzutreten, wenn die erforderliche Mindestteilnehmendenzahl nicht erreicht worden ist oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich machen (z.B. eine kurzfristige Erkrankung der Lehrkraft).

In diesem Fall werden bereits gezahlte Veranstaltungsentgelte vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

### **5. Rücktritt der Teilnehmenden**

Die Teilnehmenden sind berechtigt, bis 14 Tage vor der Veranstaltung zurückzutreten. Dies hat schriftlich zu erfolgen. Für einzelne Veranstaltungen können besondere Rücktrittsbedingungen gelten, die dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm zu entnehmen sind.

Soweit die Teilnehmenden ohne vorliegende Rücktrittserklärung an einer Veranstaltung nicht teilnehmen, steht ihnen kein Anspruch auf Erstattung des bereits gezahlten Veranstaltungspreises zu.

## 6. Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Die Teilnehmenden haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den durch die Anmeldung abgeschlossenen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen die Teilnehmenden den Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V., Huckarder Straße 12, 44147 Dortmund, Fax: 0231 70064-26, E-Mail: [fortbildung@guetesiegelverbund.de](mailto:fortbildung@guetesiegelverbund.de), mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. Die Teilnehmenden können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Teilnehmenden die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn der/die Teilnehmende den Vertrag widerrufen, erhält der/die Teilnehmende alle Zahlungen, die der Gütesiegelverbund von ihm/ihr erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurück, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags beim Gütesiegelverbund eingegangen ist. Für die Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das vom Teilnehmenden bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt wurde, es sei denn, mit dem/der Teilnehmenden wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden dem/der Teilnehmenden wegen der Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat der/die Teilnehmende verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat der/die Teilnehmende dem Gütesiegelverbund einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der/die Teilnehmende den Gütesiegelverbund von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrags unterrichtet hat, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

---

### *Muster-Widerrufsformular*

*Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden es per Post an den Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V., Huckarder Straße 12, 44147 Dortmund oder per Fax: 0231 70064-26, oder per E-Mail: [fortbildung@guetesiegelverbund.de](mailto:fortbildung@guetesiegelverbund.de).*

*Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)* \_\_\_\_\_

*Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)* \_\_\_\_\_

*Name des/der Verbraucher(s)* \_\_\_\_\_

*Anschrift des/der Verbraucher(s)* \_\_\_\_\_

*Unterschrift des/der Verbraucher(s)* \_\_\_\_\_ *(nur bei Mitteilung auf Papier)*

*Ort, Datum* \_\_\_\_\_

*(\*) Unzutreffendes streichen*

---

## **7. Hinweis zur Online-Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO**

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden.

Wir sind bereit, an Streitbeilegungsverfahren bei einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

## **8. Datenschutz**

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns sehr wichtig. Wir erheben daher nur die Daten, die wir benötigen, um das Vertragsverhältnis mit Ihnen als Teilnehmer/Teilnehmerin einer Veranstaltung abzuwickeln. Es handelt sich um Daten, die uns von Ihnen bei der Kontaktaufnahme und aus Anlass des Vertragsschlusses mitgeteilt werden.

Dementsprechend halten wir die gesetzlichen Vorschriften ein, um die persönlichen Daten des Teilnehmers/der Teilnehmerin bestmöglich zu schützen. Nachfolgend möchten wir Sie über die Art, den Umfang und den Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten informieren:

Der Gütesiegelverbund Weiterbildung verarbeitet personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 1 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) ausschließlich im Rahmen der DSGVO genannten Vorschriften.

Diese Datenschutzerklärung stellt die Informationen gemäß Art. 13 DSGVO bzgl. der Daten, die im Rahmen der Inanspruchnahme von Veranstaltungsangeboten des Gütesiegelverbund durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin verarbeitet werden.

Für die Anmeldung zu einer Veranstaltung des Gütesiegelverbundes werden folgende personenbezogene Daten erfasst: Vorname, Nachname, Anschrift, E-Mail, Telefon, Einrichtung/Organisation, Auswahl der Fortbildung, Position in der Einrichtung/Organisation

### Zweck der Verarbeitung

Die o.g. Daten werden ausschließlich im Rahmen der Begründung und Durchführung/Abwicklung des Vertrages zur Teilnahme an der gewählten Veranstaltung zwischen dem Teilnehmer/der Teilnehmerin und des Gütesiegelverbundes verarbeitet.

### Weitergabe an Dritte

Empfänger der Daten können neben dem Gütesiegelverbund Dritte sein, die Daten im Auftrag vom Gütesiegelverbund verarbeiten, oder im Rahmen ihrer Dienstleistung gegenüber dem Gütesiegelverbund Zugriff auf die Daten haben (z.B. IT-Dienstleister).

Eine Übermittlung der Teilnehmendaten an Dritte (Art. 4 Nr. 10 DSGVO) erfolgt dann, wenn dies zur Erfüllung des Vertrages notwendig ist. Dies bezieht sich im Wesentlichen auf die durchführenden Personen einer Veranstaltung/Beratung.

Eine Weitergabe von Daten findet ferner an staatliche/öffentliche Stellen statt, soweit gesetzliche Übermittlungsverpflichtungen bestehen. Eine Weitergabe an nicht-öffentliche Stellen findet grundsätzlich nur dann statt, wenn hierfür eine Rechtsgrundlage besteht. Im Übrigen findet eine Weitergabe von Daten darüber hinaus nur statt, wenn die betroffenen Teilnehmenden eine schriftliche Einwilligung erteilt haben. Eine weitere Datenübermittlung an Dritte findet nicht statt.

### Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit b) DSGVO.

### Speicherdauer

Die o.g. Daten werden im Rahmen der Aufbewahrungspflichten aufgrund gesetzlicher Vorschriften gespeichert. Dies sind in der Regel 10 Jahre.

### Rechte der Teilnehmer/innen

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin hat bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen jederzeit das Recht auf Auskunft über personenbezogene Daten, die wir über ihn/sie gespeichert haben, Art. 15 DSGVO, sowie das Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO, Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO, Löschung seiner/ihrer Daten, Art. 17 DSGVO.

Hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber dem Gütesiegelverbund geltend gemacht, wird der Gütesiegelverbund allen etwaigen Empfängern, denen die betreffenden personenbezogene Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

Ebenso hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung (Art. 7, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) zu widerrufen, Art. 7 Abs. 3 DSGVO. Der ordnungsgemäße Widerruf der Einwilligung berührt die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenerhebung nicht.

Zudem hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der ihn/ihr betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen, Art. 21 DSGVO.

Daneben hat der Teilnehmer/die Teilnehmerin bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen das Recht, seine/ihre personenbezogenen Daten, die er/sie dem Gütesiegelverbund bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Recht der Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO).

Zwecks Ausübung dieser Rechte wendet sich der Teilnehmer/die Teilnehmerin an den Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.

Im Übrigen steht den Teilnehmenden bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, Art. 77 DSGVO.

## **9. Haftung**

Die Haftung des Gütesiegelverbundes für Schäden insbesondere auch für die von Teilnehmenden in die Veranstaltungsstätte eingebrachten Gegenstände ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

## **10. Schlussbestimmungen**

Soweit die gesetzlichen Regelungen nicht entgegenstehen, ist Erfüllung- und Zahlungsort des Vertrages der Geschäftssitz des Gütesiegelverbundes in Dortmund.

Die etwaige Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Gütesiegelverbund Weiterbildung e.V.

Huckarder Straße 12

44147 Dortmund

Tel.: 0231 70064-04

E-Mail: [info@guetesiegelverbund.de](mailto:info@guetesiegelverbund.de)

Stand: Juni 2018